

Partnerschaftskomitees von Bad Abbach und Charbonnières-les-Bains planen gemeinsam das nächste Jahr

Treffen auf halbem Weg in Fürstenberg

Am vergangenen Wochenende fand in am Rande des Schwarzwalds gelegenen Fürstenberg das Treffen der Partnerschaftskomitees von Bad Abbach und Charbonnières-les-Bains statt. Trotz des wechselhaften Wetters waren die Teilnehmer hoch motiviert, die Aktivitäten für das kommende Jahr zu planen.

In angeregten Diskussionen wurden zahlreiche Ideen für gemeinsame Projekte entwickelt. Dazu gehören auch 2025 der Jugendaustausch in Charbonnières-les-Bains, der wie immer ein ansprechendes kulturelles und sportliches Programm bieten wird, sowie der Familienaustausch (traditionell über Himmelfahrt) in Bad Abbach, der die Teilnehmenden am Brückentag nach Amberg führen wird. Diese Projekte sollen die langjährige Freundschaft zwischen den beiden Gemeinden weiter stärken.

Am Sonntag wurde das Treffen durch eine interessante Führung in Donaueschingen abgerundet, bei der die Teilnehmer unter anderem die Donauquelle besichtigten. Besonders passend war, dass sie zufällig auf eine Ausstellung zur Deutsch-französischen Freundschaft stießen, die das Thema ihrer Begegnung auf perfekte Weise unterstrich.

Mit neuen Ideen und einem gestärkten Gemeinschaftsgefühl kehrten die Mitglieder der beiden Komitees nach Hause zurück. "Wir sind entschlossen, die Partnerschaft in den kommenden Monaten weiter zu vertiefen und die Freundschaft zwischen Bad Abbach und Charbonnières-les-Bains lebendig zu halten." so Tobias Fehn, Vorsitzender des deutschen Komitees. "Und schon heute laden wir alle Bad Abbacherinnen und Bad Abbacher herzlich zum Beaujolaisfest am 16. November ins Kurhaus ein. Das ist ein Fest für alle, nicht nur für "Frankreichmitfahrer" und Weinliebhaber! Bienvenue – Willkommen!



Textvorlage: Nina Wolf | Foto: Annie Bronner